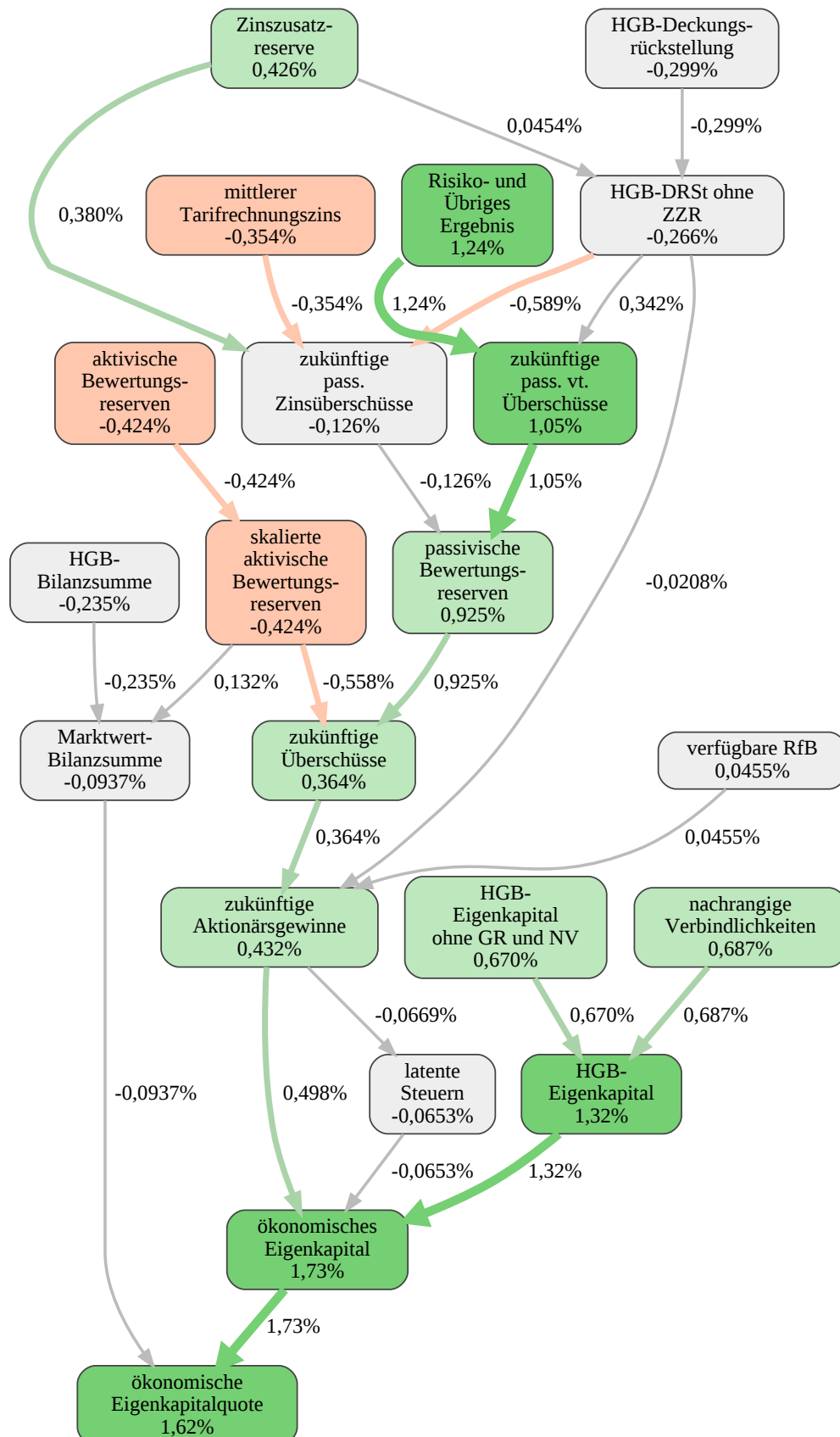




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Mecklenburgische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Mecklenburgische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Mecklenburgische Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,42 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 9,6% und liegt damit um 1,6 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 7,9%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.424.835	HGB-Eigenkapital	65.000
Fondsgebundene LV	4.933	verfügbare RfB	89.390
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1.155.689
HGB-Bilanzsumme	1.467.621	Bestandsabbaurate	8,5%
HGB-Deckungsrückstellung	1.254.489	Passivduration	11
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	45.000	skalierte aktivische Bewertungsreserven	122.280
Risiko- und Übriges Ergebnis	15.923	Marktwert Kapitalanlagen	1.547.115
Schlussüberschussanteil-Fonds	52.530	Marktwert-Bilanzsumme	1.589.901
Zahlungen Versicherungsfälle	98.617	zukünftige pass. vt. Überschüsse	175.963
Zinszusatzreserve	98.800	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-50.152
aktivische Bewertungsreserven	122.280	passivische Bewertungsreserven	125.810
freie RSt für Beitragsrückerstattung	36.860	zukünftige Überschüsse	248.090
mittlerer Tarifrachungszins	3,1%	zukünftige Aktionärs Gewinne	61.167
nachrangige Verbindlichkeiten	20.000	latente Steuern	15.292



LEBENSVERSICHERER 2018

Mecklenburgische Leben
Rank 10 of 57



Output Variable	Value in TEUR
ökonomisches Eigenkapital	164.702
ökonomische Eigenkapitalquote	9,6%